

## 18.04. bis 20.04.2016 ERASMUS STAFF TRAINING

### Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt, Österreich

#### ZUV – L4 Zulassung und Stipendien

Die Universität ist an zwei weiteren Standorten (Wien und Graz) vertreten, wobei in Klagenfurt der Hauptstandort mit Verwaltung angesiedelt ist. Nähere Informationen erfahren Sie auf deren Homepage:

<https://www.aau.at/>

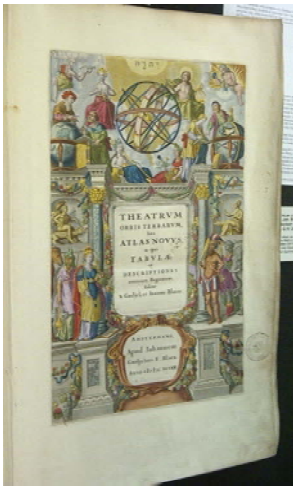


Klagenfurt liegt im Bundesland Kärnten direkt am Wörthersee. Die Stadt gehört mit ihren rund 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern zu den lebenswertesten Städten Österreichs. Durch die Nähe zu Italien und Slowenien ergibt sich an der Schnittstelle zwischen alpiner und mediterraner Kultur ein Klima interkulturellen Austauschs, das die AAU durch vielfältige Kooperationen, Stipendien für Forschungsaufenthalte, Sprachkurse, Gastprofessuren, Sommerschulen und Austauschprogramme fördert



Das Programm der „First Erasmus+ Staff Days“ war über die 2,5 Tage kompakt und stimmig organisiert. Wir lernten die erst 1970 gegründete Universität kennen und konnten Einsicht in verschiedene Arbeitsbereiche nehmen. Die verschiedenen Fakultäten

wurden uns von Professoren aus dem jeweiligen Bereich vorgestellt.



Der Begriff Kultur füllte einen weiteren Großteil des Besuchs. Büchereibesichtigung mit wertvollen Antiken Büchern aus Tierhaut, Besichtigung des Musil Museums vom Schriftsteller Robert Musil ([musilmuseum.at](http://musilmuseum.at)) als auch universitätseigene Kunstwerke standen auf dem Programm

Neben Stadtbesichtigung und Präsentationen über „Unikum“ und „refugees“ wurden gemeinsame Abendessen - direkt am Wörthersee und in der attraktiven Statutarstadt - genutzt, um sich untereinander und die Arbeit an den jeweiligen Universitäten besser kennen zu lernen.



Der Lindwurm ist das Wahrzeichen der österreichischen Stadt Klagenfurt am Wörthersee und der slowenischen Hauptstadt Ljubljana (Laibach). In Orten, die Limb- oder Lind- im Namen tragen, ist oft eine Drachensage überliefert, wie beispielsweise in Limburg

Ziel des Aufenthaltes war es Kontakte mit Amtskollegen aufzunehmen, andere Universitätsstrukturen und Bereiche kennen zu lernen sowie die Kultur des Gastgeberlandes ein Stück näher zu kommen. In allen Bereichen sind meine Erwartungen erfüllt worden. Und auch wenn nicht alle Fragen sofort beantwortet werden konnten, weil es die Zeit nicht hergab, sind die Kontaktdaten ausgetauscht und Beziehungen aufgebaut worden.

Die Universität ist sehr modern, die Stadt mit anliegendem Wörthersee sehr reizvoll und die Gastgeber sehr gastfreundlich und sympathisch. Sofern die Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt eine weitere „ERASMUS STAFF WEEK“ plant, ist eine Empfehlung wärmstens auszusprechen.